

Besatzungen von Frachtschiffen in Gefahr

Dubai. In der Golfregion sind erneut mehrere Schiffe angegriffen worden, auch in der wichtigen Meerenge Straße von Hormus. Die britische Behörde für maritime Sicherheit (UKMTO) teilte am Mittwoch morgen mit, dass ein Frachtschiff nahe der omanischen Küste von einem »unbekannten Geschoss« getroffen worden sei. Der Einschlag habe einen Brand an Bord ausgelöst und die Besatzung zur Evakuierung gezwungen, hieß es weiter. Das Schiff habe einen Hilferuf ausgesandt.

Wenige Stunden später meldete die britische Behörde einen weiteren Angriff mit einem unbekanntem Geschoss auf ein Frachtschiff vor der Küste der Vereinigten Arabischen Emirate. Die Besatzung sei wohlauf, erklärte UKMTO. Der Vorfall ereignete sich demnach 50 Seemeilen nordwestlich von Dubai.

In der Nacht zum Mittwoch hatte die britische Behörde bereits den Beschuss eines Frachters 46 Kilometer nordwestlich des Emirats Ras Al Khaimah vermeldet. Dabei wurde den Angaben zufolge ein Containerschiff von einem Geschoss getroffen. Alle Besatzungsmitglieder seien in Sicherheit.

Seit Beginn des Iran-Kriegs sind in der Golfregion immer wieder Schiffe angegriffen worden. Die für den weltweiten Seehandel wichtige Straße von Hormus ist quasi gesperrt. Durch die Meerenge werden normalerweise fast 20 Prozent des weltweiten Rohöls transportiert. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/519063.besatzungen-von-frachtschiffen-in-gefahr.html>